

[5579.] Soeben erscheint in meinem Verlage:

**Blüthenkranz
neuer deutscher Dichtung.**

Herausgegeben

von

Rudolph Gottschall.

Dritte Auflage.

Miniatur-Format. 37 Bogen. Höchst elegant gebunden.

Preis 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ netto.Gegen baar 1 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ und auf sechs — ein Freieremplar.

Für den Werth und die Verkäuflichkeit dieser Anthologie spricht wohl am überzeugendsten der rasche Absatz von zwei starken Auflagen.

Die höchst elegante äußere Ausstattung und die vortheilhaften Bezugsbedingungen sind auch bei dieser Auflage dieselben geblieben, und so darf ich mich wohl Ihrer fortgesetzten recht thätigen Verwendung versichert halten.

Gleichzeitig empfehle ich Ihnen die übrigen eleganten Miniaturausgaben meines Verlages:

Düringsfeld, Amimone. Min.-Format. Eleg. geb. 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord.**Gottschall, Carlo Zeno.** 2. Aufl. Min.-Form. Eleg. geb. 2 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord.**Holtei, Schlesische Gedichte.** 3. Aufl. Mit Glossar von Prof. K. Weinhold. Min.-Form. Eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord.— **Stimmen des Waldes.** 2. Aufl. Min.-Form. Eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$ 15 S $\frac{1}{2}$ ord.**Neumann, Nur Jehan.** Min.-Form. Eleg. cart. 15 S $\frac{1}{2}$ ord.**Strachwitz, Gedichte.** Gesamt-Ausgabe. 3. Auflage. Min.-Format. Eleg. geb. 2 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord.mit dem Bemerkten, daß ich dieselben von jetzt ab nur fest mit 33 $\frac{1}{3}$ % oder baar mit 40 % Rabatt und auf 6 + 1 Freieremplar expedire.Hochachtungsvoll und ergebenst
Breslau, den 10. April 1858.**Eduard Trewendt.**[5580.] Von dem bei uns erschienenen *Portrait* von:**Goethe,**gez. von **G. M. Kraus**, Weimar 1776,gest. von **Daniel Chodowiecki.**haben wir *neue* Abdrücke in gr. 4.-Format anfertigen lassen, welche wir hiermit à 10 S $\frac{1}{2}$ baar offeriren.**Nicolai'sche Buchh. in Berlin.**

[5581.]

Baarpreise

während der Ostermesse.

Bis Pfingsten liefere ich gegen baar:

5 **Duller**, deutsche Geschichte in 1 Bde. mit 100 Holzschnitten. 5 $\frac{1}{2}$ 18 S $\frac{1}{2}$.5 — do. mit 94 Holzschnitten. 5 $\frac{1}{2}$.5 **Vicar of Wak.**, illustr., engl.-dtsh. 2 $\frac{1}{2}$ 15 S $\frac{1}{2}$.5 **Horaz**, deutsch. 2 $\frac{1}{2}$ 15 S $\frac{1}{2}$.5 — lat.-deutsch. 2 $\frac{1}{2}$ 15 S $\frac{1}{2}$.5 **Dvid**, deutsch. 2 $\frac{1}{2}$ 15 S $\frac{1}{2}$.5 **1001 Nacht.** 24 Bdchn. 4 $\frac{1}{2}$.5 — — mit 25 Stahlst. 5 $\frac{1}{2}$.12 **Thieme's Hand-Dictionary.** 6 $\frac{1}{2}$.24 — **Pocket-Dictionary.** 7 $\frac{1}{2}$.

Berlin, im April 1858.

Carl J. Klemm.[5582.] **Nur auf Verlangen!**

Im Verlage von Leopold Sommer in Wien ist soeben erschienen und wird von mir für eigene Rechnung debittirt:

Die Gemeinde-Obstbaumschule

und

Pflege des Obstbaumes,

von

P. Gerhard Schirnhöfer,

Kapitular des Stiftes zu Lilienfeld in N.-Dester. und wirklichem Mitgliede der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft zu Wien.

180 Seiten in 8. mit 40 Holzschnitten, in Umschlag broschirt.

Preis: ordinär 18 N $\frac{1}{2}$.

Der Nutzen, welchen die Obstbaumzucht gewährt, ist, ganz unparteiisch betrachtet, ein wirklich sehr bedeutender: das Verzehren und der Verbrauch des Obstes im eigenen Hause und in der Familie, der Verkauf desselben im frischen oder gedörrten Zustande, der Ertrag an gutem Obstweine, Essig, Brantwein und die dem Viehe gut behagenden Abfälle u. s. w. Hält man diese Vortheile mit den geringen Auslagen und der wenigen Mühe des Einsammelns zusammen, so läßt sich der große Gewinn und Nutzen der Obstbaumzucht von Niemanden in Abrede stellen. Der Zweck dieser Schrift ist zunächst, zu zeigen, wie sich ganze Gemeinden für alle Zukunft einen großen und immerwährenden Vorrath von Obstbäumen theils zu neuen Anpflanzungen, theils zur Ergänzung alljährlich entstehender Lücken auf die schnellste, sicherste und zugleich wohlfeilste Art erziehen können, und wie sie ältere Obstbäume pflegen sollen, um sich die größtmögliche Obsternte zu sichern.

Se. Excellenz der Herr Statthalter von Nieder-Oesterreich Jos. Wilh. Freiherr von Eminger hat die Dedicacion gütigst angenommen.

Die erste Auflage ist nahezu vergriffen, so zwar, daß von dem geringen Vorrath je nur 1 Exemplar à Cond. gegeben werden kann!

Ferd. Klemm.

[5583.] P. P.

Am 15. April erscheint in meinem Verlage ein neuer Band des durch seine humoristischen Schilderungen aus dem Soldatenleben in militärischen wie nicht militärischen Kreisen sehr beliebt gewordenen Verfassers der „Garnison-Geschichten“, „Soldaten Leid und Lust“ und „Manöver-Geschichten“ unter dem Titel:

Ein Spazierritt nach Jütland.**Campagne-Bilder**

von

A. v. Winterfeld.10 Bogen in 8. In eleganter Ausstattung und Umschlag. Geh. 15 S $\frac{1}{2}$ ord. = 45 fr. Conv.-M.

Inhalt: Prolog. — Ein Jahr. — Ausmarsch. — Marsch durch die Mark. — Mecklenburg. — Lauenburg. — Holstein. — Vorgefühle. — Der Tag von Schleswig. — Ritt bis Flensburg. — Ein Reiterofficier. — Vergnügtsein in Flensburg. — Marsch durch Schleswig. — Jütland. — Mäuse im Bette. — Dolce far niente in Jütland. — Schloß in Glücksburg. — Feldwache bei Kraulund. — Brauderup. — Nachtmarsch nach Sotrup. — Stilleben in Gjernerup. — Rückmarsch. — An meine Leser.

Wie Sie aus dem Inhalt ersieht, schildert der Verfasser in diesem Bändchen, welches den Schluß der oben aufgeführten Soldatengeschichten bildet, den Soldaten in seiner eigentlichen Sphäre; es sind alles selbst erlebte Bilder aus einer Campagne, die überall in Deutschland reges Interesse hervorgerufen, an der Deutsche fast aller Länder theilgenommen haben, interessante und bedeutende Persönlichkeiten treten redend und handelnd auf, und heitere wie trübe Bilder wechseln mit einander ab.

Indem ich um Ihre Verwendung für dies leicht verkäufliche Werkchen Sie ersuche, offerire ich, um Ihnen den Absatz möglichst lohnend zu machen, für die vor dem Erscheinen bestellten Exemplare: 7/8 Expl. baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, à Cond. verlangte Exemplare werden nur mit 25 % berechnet.

Vorstehendes Circular wurde am 25. März an alle Sortimentshandlungen gesandt. — Indem ich für die seitdem mir zugegangenen sehr zahlreichen festen und Baar-Bestellungen verbindlichst danke, muß ich gleichzeitig bemerken, daß die ebenfalls empfangenen à Cond.-Bestellungen mehr als das Doppelte der nicht kleinen Auflage betragen, ich deshalb genöthigt bin, sehr starke Reductionen vorzunehmen, und dabei vorzugsweise diejenigen Handlungen berücksichtigen muß, die auch gleichzeitig fest oder baar bestellt haben. Um nun solchen Handlungen, welche bisher nur à Cond. bestellten, noch Gelegenheit zu lassen, nachträglich noch fest oder baar zu verlangen, wenn sie mehr als 1—2 Expl. à Cond. erhalten wollten, habe ich die Versendung dieses Buches bis zum 24. d. verschoben.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich ergebenst

Berlin, d. 17. April 1858.

B. Behr's Buchhandlung. (E. Bod.)[5584.] **Linguistische Werke**

von

Sir George Grey,

Gouverneur der Capcolonie.

Ko Nga Moteatea, me Nga Hakirara o Nga Maori He mea Kohikohi mai, na Sir George Grey. (Poetry of the New-Zealanders.) 8. p. XIV, 432 & CXII. New-Zealand 1853. Preis: 21 sh. ord.**Ko Nga Mahinga a Nga Tupuna Maori He mea Kohikohi mai, na Sir George Grey, K. C. B.** (Mythology and Traditions of the New-Zealanders.) p. VIII, 202. London 1854. Preis: 12 sh. ord.**Ko Nga Whakapepeha me Nga Whakaa-huareka a Nga Tupuna o Aotea-Roa.** Proverbial and Popular Sayings of the Ancestors of the New Zealand Race. By Sir George Grey. 8. p. VI, 120. Cape-Town 1857. Preis: 3 sh. 6 d. ord.**The Library of H. E. Sir George Grey, K. C. B. Philology.** Vol. I. Languages of Africa. Vol II. Pt. 1. Languages of Australia. Pt. 2. Papuan languages of the Loyalty islands and New Hebrides, comprising those of the Islands of Nengone, Lifu, Aneiteum, Tana, and others. 8.

(Wird in Kurzem erscheinen.)

Verleger: **Trübner & Co.,** 60 Paternoster Row, London.